Einsparvorschläge von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Stand 19.03.2013

Anlage 2

42 Vorschläge werden verfolgt, 27 nicht

Lfd.Nr.	Vorschlag	Reaktion	Politische Entscheidung erforderlich?	Wird von Verwaltung verfolgt	Zuständig für weitere Bearbeitung
1.	Veränderungen bei der Inventur - Ausnutzung des zeitlichen Spielraums - Verzicht auf Erfassung GWG, Erinnerungswert	Eingangsbestätigung	nein	ja	Dez. 1/200
2.	Nutzung von kostenloser Open-Source-Software	Eingangsbestätigung	nein	ja	Dez. 1/IBB
3.	Verzicht auf farbige Kopfbögen und Fotokopien	Eingangsbestätigung Hinweis: wird schon praktiziert	nein	nein	
4.	Einführung elektronischer Verfahren für: - Lohnabrechnungen - Mitarbeiterprotokolle der Zeiterfassung - Urlaubsschein	Eingangsbestätigung	nein	nein	
5.	lediglich elektronische Vorlagen (wird in manchen Nachbarkommunen praktiziert mit ggf. Ausgabe Lesegeräten soweit nicht vorhanden)	Eingangsbestätigung	ja	ja	Dez. OB/004
6.	Einführung einer Pferdesteuer, Katzensteuer	Eingangsbestätigung	ja	ja	Dez. 1/200
7.	- Beauftragung eines Unternehmens (wie in GT geschehen), das Haushalte zu vorhandenen Hunden befragt/überprüft	Wie 6	ja	ja	Dez. 1/200
8.	Ersatz veralteter Dienstfahrzeuge	Eingangsbestätigung	nein	nein	
9.	Stärkung der Schulsozialarbeit zur Vermeidung von Kosten für stationäre Heimunterbringung	Eingangsbestätigung	ja	ja	Dez. 5/510

10.	Verzicht auf Sportparkfläche am Wiesenbach	Beantwortung, da Vorschlag bereits vorab eingereicht wurde. Ergebnis: Maßnahme wurde bereits im Jahr 2010 beschlossen. Finanzierung aus der Sportpauschale.	ja	nein	
11.	Überprüfung, der Notwendigkeit der Refinanzierung von Straßenbaumaßnahmen. Sind KAG-Abrechnungen oder Erschließungsbeiträge kostendeckend im Verhältnis zum Personaleinsatz	Eingangsbestätigung Vorprüfung: 15 Stellen, überwiegend gD, Kosten rd. 1 Mio € pro Jahr. In NRW ist die Erhebung von Straßenbaubeiträgen rechtlich verpflichtend. Anders in Sachsen und BW. Ggf. politische Initiative erforderlich, falls K-N-Analyse für BI negativ ausfällt.	nein	nein	
12.	Optimierung der Bezirksämter	Eingangsbestätigung	Ja	ja	Dez. 2
13.	Dienstkleidung der Feuerwehr - Aussetzung des neuen Erlasses zur Anzugsordnung	Eingangsbestätigung Ergebnis der Vorprüfung: Die Einführung der neuen Bekleidung erfolgt sukzessive. Sie wird im Rahmen der regulären Ersatzbeschaffung beschafft. Es wird keine vorhandene, noch tragbare Kleidung ausgesondert. Sie kann weiterhin getragen werden. Gleiches gilt für die FF.	nein	nein	
14.	Gehaltsmitteilungen nur bei Veränderungen	Eingangsbestätigung	nein	ja	Dez. 1/110
15.	- Verzicht auf 2. Arbeitsplatzmonitor als Grundausstattung - Nutzungsintervalle für PC´s verlängern (mehr als 4 Jahre)	Eingangsbestätigung	nein	ja	Dez. 1/IBB
16.	Eigenbeschaffung und verlängerte	Eingangsbestätigung	nein	ja	Dez. 1/IBB

	Nutzungsdauer von Notebooks speziell im Bereich der Verkehrssignalanlagen, Amt für Verkehr				
17.	Straffung der Aufbauorganisation im Amt für Verkehr (Abbau von Hierarchieebenen)	Eingangsbestätigung	nein	ja	Dez. 4/660
18.	- Anpassung des Straßennetzes an Einwohnerentwicklung - Einrichtung einer Arbeitsgruppe zum geordneten Rückbau von Straßen - Verzicht auf Ausbau von Erschließungsstraßen, wenn Anlieger dagegen sind.	Eingangsbestätigung	ja	nein	
19.	Einsparung von Betriebskosten durch die Verringerung von Kreuzungen mit Lichtsignalanlagen	Eingangsbestätigung	ja	ja	Dez. 4/660
20.	Schließung von Schulstandorten	Eingangsbestätigung	ja	Lfd. Prozess	Dez. 2/400
21.	Keine weiteren Verbeamtungen, um Pensionslasten zu vermeiden	Eingangsbestätigung	ja	Strategie-prüfung	Dez. 1/110
22.	Erhöhung der Parkgebühren für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Eingangsbestätigung	ja	ja	Dez. 4/ISB
23.	Verzicht auf die Beschaffung neuen Mobiliars bei Umzügen z.B. ins neue TDLZ, Weiternutzung des vorhandenen Mobiliars	Eingangsbestätigung	nein	ja	Dez. 1/110
24.	Einführung einer elektronischen Aktenführung wie bei der Arbeitsagentur	Eingangsbestätigung	nein	Ja, ist im Prozess	Dez. 1/180/110
25.	Auflösung der Sennestadt GmbH und Übertragung der Aufgaben auf den ISB	Eingangsbestätigung	ja	ja	Dez. 1/200
26.	Rückzug des ISB von der Messe „Bielefelder Immobilitätag“	Eingangsbestätigung	nein	nein	
27.	Neuordnung ISB/UWB hinsichtlich des Gebäudemanagements (Abbau von Doppelstrukturen)	Eingangsbestätigung	nein	ja	Dez. 4/ISB Dez. 3/UWB

28.	Änderung des FNP im Hinblick auf B66N, dadurch Verkaufsmöglichkeit von 8 Gebäuden durch den ISB	Eingangsbestätigung	ja	nein	
29.	Organisatorische Veränderungen im Jugendamt (Bereich Essensgeld)	Eingangsbestätigung	nein	ja	Dez. 5/510
30.	Mindestteilnehmerzahl für Sporteinheiten in Sporthallen erhöhen (von 10 auf 12-15)	Eingangsbestätigung	nein	ja	Dez. 2/520
31.	Nutzung von Sporthallen in den Ferien generell auf Minimum beschränken, nur Meisterschaftsspiele zulassen. Weitere Übungseinheiten nur gegen Rechnungsstellung an die Vereine	Eingangsbestätigung	nein	nein	
32.	Nutzung von Schulgebäuden in den Ferien für alle Aktivitäten zurückfahren	Eingangsbestätigung	nein	nein	
33.	Zentralisierung der Ferienspiele, Einrichtungen wählen, bei denen ohnehin eine Betreuung stattfindet.	Eingangsbestätigung	nein	nein	
34.	Einsparung von Energiekosten durch die Verpflichtung und Kontrolle der Vereine auf sparsamen Umgang mit Ressourcen	Eingangsbestätigung	nein	ja	Dez. 2/520
35.	Verpflichtung zur umgehenden Meldung von Beschädigungen, ansonsten wird der letzte Nutzer mit den Kosten belastet. Regelung über die Entgeltordnung.	Eingangsbestätigung	ja	nein	
36.	Überprüfung von Rahmenverträgen in kürzeren Zeiträumen, z.B. Postdienst, Papier	Eingangsbestätigung	nein	nein	
37.	Bevorzugung Bielefelder Unternehmen bei der Auftragsvergabe	Eingangsbestätigung	nein	nein	
38.	Reduzierung der Aktivitäten zum Stadtjubiläum mit dem Ziel 30-50% der Kosten einzusparen	Eingangsbestätigung	ja	nein	

39.	Einsparung von Strom durch Installation von Bewegungsmeldern und Fortbildung der MitarbeiterInnen	Eingangsbestätigung	nein	ja	Dez. 4/ISB
40.	Automatisiertes Verfahren zur Erfassung von Dienst zu ungünstigen Zeiten bei der Feuerwehr	Eingangsbestätigung	nein	ja	Dez. 3/370
41.	Zusammenlegung von Büro des Rates und Büro OB	Eingangsbestätigung	Nein	ja	Dez. OB
42.	Flächendeckendes kommunales Sammelsystem für Alttextilien/Schuhe - Erlöse fließen in den Gebührenhaushalt	Eingangsbestätigung	ja	ja	Dez. 3/UWB
43.	Auflösung des IBB mit gleichzeitiger Aufgabenverlagerung zu den Stadtwerken und hinsichtlich der Beschaffung zu 110 falls keine Auflösung: ernsthafte Preiskalkulation	anonym	ja	Nein Preisliste wird Jährlich geprüft	
44.	Kritische Reflexion der dienstlichen Notwendigkeit von Fortbildungen	anonym	nein	nein	
45.	Einheitliche Geschäftsführung für alle politischen Gremien beim Büro des Rates	anonym	ja	nein	
46.	Wiedereinführung Bauinvestitionscontrolling	anonym	nein	nein	
47.	Abschaffung des Abschnitts Personalentwicklung, Zuordnung zu 120 oder Abschnitt Personaleinsatz	anonym	nein	nein	
48.	Optimierung der Bezirksämter; Einführung eines Bürgerbusses	anonym	ja	ja	Dez. 2
49.	Interkommunale Zusammenarbeit im kulturellen Bereich und bei der analytischen Dienstpostenbewertung	anonym	ja	ja	Dez. 2 Dez. 1/110
50.	Auflösung des Sportamtes,	anonym	ja	ja	Dez. 2

	Schaffung eines Amtes für Schule und Sport				
51.	Schaffung einer Straßenverkehrsbehörde, wie in den 80er Jahren	anonym	nein	nein	
52.	Effektive Leitungsstruktur im UWB, Abbau von Doppelstrukturen zur allgemeinen Verwaltung	anonym	nein	ja	Dez. 3/UWB
53.	Elektronische Kaufhaus erfüllt nicht die Erwartungen, -Abschaffung?	anonym	nein	ja	Dez. 1/110
54.	Einsparung von Energie durch: - Lichtanlagen der Gebäude mit Bewegungsmeldern ausstatten. - Nachtabsenkung von Heizungsanlagen	Eingangsbestätigung	nein	ja	Dez. 4/ISB
55.	Dachflächen von städtischen Gebäuden mit Photovoltaikanlagen ausrüsten, und die Energie selbst nutzen, oder falls nicht umsetzbar aufgrund hoher Investitionskosten, die Dachflächen an Investoren vermieten.	Eingangsbestätigung	ja	ja	Dez. 4/ISB
56.	Bielefeld als Wirtschaftsstandort interessant gestalten, z.B. durch Senkung der Gewerbesteuer	Eingangsbestätigung	ja	nein	
57.	Wiederbenutzung von Umzugskartons	Eingangsbestätigung (wird praktiziert)	Nein	ja	Dez. 1/110
58.	Öffentliche Bekanntmachung durch Aushang und Internet	Eingangsbestätigung	ja	ja	Dez. OB/130
59.	Kopflastigkeit bei den Führungskräften führt zur Ausdünnung an der Basis	anonym	nein	nein	
60.	Einsparung von Personalkosten durch Abbau von Stellen auf Ebene der Amts- und Verwaltungsleitung	Eingangsbestätigung	ja	ja	Dez. 1/110
61.	Einsparung von Personalkosten durch - Beflagung von städt. Gebäuden nur während der Dienstzeit der Hausmeister	Eingangsbestätigung	ja	ja	Dez. 4/ISB

	- an Wochenenden Beflaggung nur an Verwaltungsgebäuden				
62.	Einsparung von Kosten durch Zentralisierung der Materialausgabe	Eingangsbestätigung	Nein	nein	
63.	Vmittplus, Besprechungsräume, Terminvergaben, Bereitschaftsdienste, Sicherheitsdienst		nein	nein	
64.	Personalpool		ja	Ja, besteht schon	Dez. 1/110
65.	Beihilfe auslagern		nein	nein	
66.	Heimarbeitsplätze		nein	Ja, Pilotphase läuft	Dez. 1/110
67.	Neuordnung der Löschabteilungen der Freiwilligen Feuerwehr unter einsatztaktischen Aspekten mit dem Ziel, Investitionen in Gebäude und Fahrzeuge zu reduzieren	Eingangsbestätigung	nein	ja	Dez. 3/370
68.	Budget für Straßeninstandhaltung erhöhen, damit teure Langzeitschäden vermieden werden	Eingangsbestätigung	ja	ja	Dez. 4/660 Dez. 1/200
69.	Berücksichtigung von Besonderheiten der Feuerwehr bei der Inventurrichtlinie	Eingangsbestätigung	ja	ja	Dez. 3/370 Dez. 1/200